

## **Vorlage zur Kenntnisnahme**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 28.09.2017

1. Gegenstand der Vorlage: Vorlage zur Kenntnisnahme für die BVV.  
9. jährlicher Bericht der Fachabteilungen des Bezirksamtes über Zuwendungen Privater zur Förderung von Tätigkeiten der Bezirksverwaltung im Haushaltsjahr 2016 gemäß dem Bezirksamtsbeschluss Nr. 334/III vom 02.10.2007, geändert mit Bezirksamtsbeschluss Nr. 930/III vom 09.02.2010 und gleichzeitig Information zum Ersuchen der BVV, Ds.-Nr. 0597/VI-1 aus der 17. Sitzung der BVV vom 24.01.2008

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 15.08.2017 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0125/V der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

---

**Vorlage für das Bezirksamt**  
- zur Beschlussfassung-  
Nr. 0125/V

---

- A. Gegenstand der Vorlage: Vorlage zur Kenntnisnahme für die BVV, 9. jährlicher Bericht der Fachabteilungen des Bezirksamtes über Zuwendungen Privater zur Förderung von Tätigkeiten der Bezirksverwaltung im Haushaltsjahr 2016 gemäß dem Bezirksamtsbeschluss Nr. 334/III vom 02.10.2007, geändert mit Bezirksamtsbeschluss Nr. 930/III vom 09.02.2010 und gleichzeitig Information zum Ersuchen der BVV, Ds.-Nr. 0597/VI-1 aus der 17. Sitzung der BVV vom 24.01.2008
- B. Berichtersteller/in: Bezirksbürgermeisterin Frau Pohle
- C.1 Beschlussentwurf: Das Bezirksamt beschließt die beiliegende Vorlage an die BVV.
- C. 2 Weiterleitung an die BVV zugleich Veröffentlichung: Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen und zu veröffentlichen
- D. Begründung: Das Bezirksamt hat mit BA-Beschluss Nr. 334/III vom 02.10.2007 „Arbeitsanweisung des BA Marzahn-Hellersdorf zur Förderung von Tätigkeiten der Bezirksverwaltung durch Zuwendungen Privater“ festgelegt, dass die Abteilungen des Bezirksamtes jährlich über die Zuwendungen Privater in ihrem Zuständigkeitsbereich berichten (§ 6 Abs.12). Dem Ersuchen der Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf von Berlin in ihrer Sitzung am 24.01.2008 (Ds. Nr.: 0597/VI-1) folgend, wurde mit BA-Vorlage Nr. 930/III vom 09.02.2010 beschlossen, die jährliche Berichterstattung der Abteilungen in der Zentralen Registerführungsstelle zusammenzufassen und dem Bezirksamt sowie der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen (§ 6 Abs.12).
- E. Rechtsgrundlage: § 13 Abs.1, § 15, § 36 Abs. 2 Buchstabe b, e, f und Abs.3 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG),
- F. Haushaltsmäßige Auswirkungen: Die Berichterstattung selbst hat keine haushaltsmäßigen Auswirkungen.  
Durch Zuwendungen Privater zur Förderung von Tätigkeiten der Bezirksverwaltung im Haushaltsjahr 2016 gemäß dem Bezirksamtsbeschluss Nr. 930/III vom 09.02.2010 erhöhte sich das Sach- und Finanzvolumen des Bezirkshaushaltes im Haushaltsjahr 2016 einnahmeseitig um 52.734,01 €

- |   |       |
|---|-------|
| G. <u>Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:</u>    | keine |
| H. <u>Behindertenrelevante Auswirkungen:</u>        | keine |
| I. <u>Migrantenrelevante Auswirkungen:</u>          | keine |
| J. <u>Kinder- und jugendrelevante Auswirkungen:</u> | keine |
| K. <u>Senior/innenrelevante Auswirkungen:</u>       | keine |

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

Auszug aus dem Protokoll der 17. Sitzung der BVV

Drucksachen der  
Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf von Berlin

VI. Wahlperiode

## P r o t o k o l l

17. Öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf

Sitzungstermin: 24.01.2008

Drucksache Nr.: 0597/VI-1

Zu 2.1.8

Arbeitsauftrag zur Arbeitsanweisung des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf von Berlin zur Förderung von Tätigkeiten der Bezirksverwaltung durch Zuwendung Privater

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, den jährlichen Bericht über Zuwendungen Privater an die Abteilungen des Bezirksamtes, der BVV bis Juni des Folgejahres zur Kenntnis zu geben. (Siehe BA-Vorlage 334/III „Arbeitsanweisung des BA Marzahn-Hellersdorf zur Förderung von Tätigkeiten der Bezirksverwaltung durch Zuwendung Privater“ § 6 Abs. 12)

**Erläuterungen zum 9. jährlichen Bericht der Abteilungen des Bezirksamtes Marzahn - Hellersdorf von Berlin über Zuwendungen Privater zur Förderung von Verwaltungszielen im Haushaltsjahr 2016**

Zur Transparenz öffentlichen Verwaltungshandelns sowie zu Zwecken der Strategiebildung, Information und Dokumentation ist durch die Bezirksverwaltung jährlich über entgegengenommene Zuwendungen Privater des vorangegangenen Haushaltsjahres zu berichten (BA-Beschluss Nr. 930/III vom 09.02.2010 - Arbeitsanweisung des Bezirksamtes zur Förderung von Tätigkeiten der Bezirksverwaltung durch Zuwendungen Privater – AZP – § 6 Abs.12).

Die Berichterstattung dient insbesondere der Auskunft über erreichte Ziele und Strategien der Förderung des Verwaltungshandelns der Abteilungen durch Zuwendungen Dritter, über Förderaktivitäten, erzielte Ergebnisse, Auswertungen und abgeleitete Maßnahmen.

Zu berichten ist über eingegangene Zuwendungen Privater über 1.000 € im Einzelfall oder seitens ein und desselben Zuwenders im abgelaufenen Haushaltsjahr insgesamt.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit erfolgt die Berichterstattung in tabellarischer Form.

Die Einzelberichte der Fachabteilungen wurden seitens der Zentralen Registerführungsstelle zusammengefasst.

Zur Förderung von Verwaltungszielen wurden dem BA Marzahn-Hellersdorf im Haushaltsjahr **2016** Zuwendungen Dritter gemäß § 3 Abs. 3 der Arbeitsanweisung in einem Wertumfang von **52.734,01 €** zuteil.

Diese Zuwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

- **31.500,00 € Projektbeteiligung**
- **15.257,32 € Geldspenden,**
- **4.926,69 € Sachspenden**
- **1.050,00 € Sponsoring**

Der überwiegende Teil gewährter Zuwendungen erfolgte mit **31.500,00 €** zur Beteiligung an **Projekten der Wirtschaftsförderung**, davon 28.000,00 € seitens der Berlin Tourismus GmbH.

Einen weiteren Großteil an Zuwendungen akquirierte die Fachabteilung **Weiterbildung, Kultur, Soziales und Facility Management**. Insgesamt eingeworben wurden **16.807,32 €**. Den Bereich Weiterbildung und Kultur erreichten davon **9.472,32 €** in Form von Spenden an die bezirkliche **Musikschule** zur Durchführung von kostenlosem Instrumental- und

Vokalunterricht in verschiedenen Grundschulen des Bezirkes. Das Amt für Soziales erwarb erneut Spenden zur Durchführung einer Kinder-Kino-Veranstaltung anlässlich der Weihnachtsfeiertage, dafür spendete das Tierparkhotel **3.285,00 €**

Die Fachabteilung **Schule, Sport, Jugend und Familie** erwarb Spenden in einer Gesamthöhe vom **3.376,69 €** Davon akquirierte das Jugendamt Gehölze und Pflanzen im Wert von 2.376,69 € für Pflanzungen im Rahmen einer Verschönerungsaktion in Zusammenarbeit mit mehreren Einrichtungen und Ehrenamtlichen des Bezirkes. Für die Ehrung von Sportlerinnen und Sportlern im Jahr 2016 wurden seitens des Sportamtes Spendengelder in Höhe von 1.000,00 € eingeworben.

Die Fachabteilungen **Stadtentwicklung, Gesundheit, Personal, Finanzen** sowie **Bürgerdienste und Wohnen** erteilten hinsichtlich des Eingangs von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2016 eine **Fehlmeldung**.

Die Summe der berichteten Zuwendungseingänge ist haushalts- und buchungstechnisch nicht identisch mit der Summe der gebuchten Zahlungseingänge auf den in ProFiskal hinterlegten Haushaltstiteln 28290 für die Buchung sonstiger zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Zwecke. Auf diesem Titel werden über Zuwendungen wie Spenden hinaus auch die Bereitstellung anderer zweckgebundener Gelder gebucht, wie z.B. Fördergelder der EU, des Bundes oder des Landes.

Linkies

**Berichterstattung der Fachabteilungen über die Förderung von Tätigkeiten der Bezirksverwaltung aus Zuwendungen Privater im Haushaltsjahr 2016**  
 (gem. BA-Beschluss Nr. 930/III - Arbeitsanweisung des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf von Berlin – AZP – vom 09.02.2010, § 6 Abs.12)

**Fachabteilung:** Weiterbildung, Kultur, Soziales und Facility Management **Name des Zuwendungsbeauftragten:** Fr. Müller **Datum:** 28.04.2017

<b>Empfänger der Zuwendung</b>	<b>Art der Zuwendung</b>	<b>Form der Zuwendung</b>	<b>Wert der Zuwendung in €</b>	<b>Name des Zuwenders</b>	<b>Gegenstand und Zweck der Zuwendung</b>	<b>Gegenleistung der Bezirksverwaltung bei Sponsoring</b>	<b>Ziel und Strategie der Förderung des Verwaltungshandelns durch die Zuwendung</b>	<b>Erläuterungen zu Förderaktivitäten, erzielten Ergebnissen, Auswertungen, abgeleiteten Maßnahmen</b>
Amt/SE/LUV/ Einrichtung	Geld-, Sach- oder Dienst- leistung, für Geldl. = G, Sachl. = S, Dienstl = D  bei Sach- oder Dienstleistung: Benennung	Spende, Sponsoring Schenkung, Erbschaft, Mäzenatentum Stiftungsgelder u.a.	bei Sachleistung bitte Schätzung		bitte kurze Beschreibung	Wert in € (ggf. geschätzt) und kurze Beschreibung  ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt
Bezirksmuseum	G	Spende	1.500,00	Werbe- gemein- schaft Spree- Center Hellersdorf GbR	Freie Verwendung Museumsarbeit Bezirksmuseum	keine	Sammlungsankäufe, Ausstattung Sonderausstellung	
FB Kultur	S	Sachspende	2.550,00	Michael Wiede- mann	Ausstellung „Kostbarkeiten IV und V“	keine	Erweiterung der Ausstellungsmöglich- keiten im Bezirk, Imagegewinn für den Bezirk	Ermöglichung und Weiterführung des Projektes
Musikschule	G	Spende	9.472,32	anonym	Durchführung von kostenlosem Instrumental- und Vokalunterricht in GS des Bezirkes	keine	Durchführung von kostenlosem Instrumental- und Vokalunterricht in GS des Bezirkes	Zahlung von Honoraren an die beteiligten Lehrer
<b>Summe Amt Weiterbildung und Kultur</b>			<b>13.522,32</b>			<b>keine</b>		

**Fachabteilung:** Weiterbildung, Kultur, Soziales und Facility Management **Name des Zuwendungsbeauftragten:** Fr. Rubach **Datum:** 29.05.2017

<b>Empfänger der Zuwendung</b>	<b>Art der Zuwendung</b>	<b>Form der Zuwendung</b>	<b>Wert der Zuwendung in €</b>	<b>Name des Zuwenders</b>	<b>Gegenstand und Zweck der Zuwendung</b>	<b>Gegenleistung der Bezirksverwaltung bei Sponsoring</b>	<b>Ziel und Strategie der Förderung des Verwaltungshandelns durch die Zuwendung</b>	<b>Erläuterungen zu Förderaktivitäten, erzielten Ergebnissen, Auswertungen, abgeleiteten Maßnahmen</b>
Amt/SE/LUV/ Einrichtung	Geld-, Sach- oder Dienst- leistung, für Geldl. = G, Sachl. = S, Dienstl. = D  bei Sach- oder Dienstleistung: Benennung	Spende, Sponsoring Schenkung, Erbschaft, Mäzenatentum Stiftungsgelder u.a.	bei Sachleistung bitte Schätzung		bitte kurze Beschreibung	Wert in € (ggf. geschätzt) und kurze Beschreibung  ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt
Amt für Soziales	G	Spende	3.285,00	Tierpark Hotel GmbH	Kinder Kino Weihnachtsfeier	keine	Kinder Kino Weihnachts- veranstaltung im UCI Multiplex GmbH	
<b>Summe Amt für Soziales</b>			<b>3.285,00</b>			<b>keine</b>		
<b>Gesamtsumme Fachabteilung Weiterbildung Kultur, Soziales und Facility Management</b>			<b>16.807,32</b>			<b>keine</b>		

Fachabteilung: Schule, Sport, Jugend und Familie

Name des Zuwendungsbeauftragten: Frau Lehmann, Fr. Thieme

Datum: 01.06.2017

Empfänger der Zuwendung	Art der Zuwendung	Form der Zuwendung	Wert der Zuwendung in €	Name des Zuwenders	Gegenstand und Zweck der Zuwendung	Gegenleistung der Bezirksverwaltung bei Sponsoring	Ziel und Strategie der Förderung des Verwaltungshandelns durch die Zuwendung	Erläuterungen zu Förderaktivitäten, erzielten Ergebnissen, Auswertungen, abgeleiteten Maßnahmen
Amt/SE/LUV/ Einrichtung	Geld-, Sach- oder Dienstleistung, für Geldl. = G, Sachl. = S, Dienstl. = D  bei Sach- oder Dienstleistung: Benennung	Spende, Sponsoring, Schenkung, Erbschaft, Mäzenatentum, Stiftungsgelder u.a.	bei Sachleistung bitte Schätzung		bitte kurze Beschreibung	Wert in € (ggf. geschätzt) und kurze Beschreibung  ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt
Schul- und Sportamt –  Fachbereich Sport	G	Spende	1.000,00	STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH	Sportlerehrung 2015 am 12.02.2016	keine	Unterstützung der Auszeichnungsveranstaltung, die ohne finanzielle Mittel des Bezirkes stattfindet.	Erfolgreiche Durchführung der Sportlerehrung mit positivem Echo der Ausgezeichneten und Beteiligten, der Arbeitsgruppe Sportlerehrung und in der lokalen Presse, Fortführung beschlossen.
Jugendamt	S	Schenkung	2.376,69	Floraland Arnold	Unterstützung des Freiwilligentages Hellersdorf Nord mit Gehölzen, Pflanzen	keine	Verschönerungsaktion	Mit mehreren Einrichtungen und Ehrenamtlichen fanden Pflanz- und Verschönerungsarbeiten statt.
<b>Gesamtsumme Fachabteilung Schule, Sport, Jugend und Familie</b>			<b>3.376,69</b>			<b>keine</b>		

Fachabteilung: Wirtschaft, Straßen und Grünflächen

Name des Zuwendungsbeauftragten: Hr. Kröning

Datum: 01.06.2017

Empfänger der Zuwendung	Art der Zuwendung	Form der Zuwendung	Wert der Zuwendung in €	Name des Zuwenders	Gegenstand und Zweck der Zuwendung	Gegenleistung der Bezirksverwaltung bei Sponsoring	Ziel und Strategie der Förderung des Verwaltungshandelns durch die Zuwendung	Erläuterungen zu Förderaktivitäten, erzielten Ergebnissen, Auswertungen, abgeleiteten Maßnahmen
Amt/SE/LUV/ Einrichtung	Geld-, Sach- oder Dienstleistung, für Geldl. = G, Sachl. = S, Dienstl. = D  bei Sach- oder Dienstleistung: Benennung	Spende, Sponsoring Schenkung, Erbschaft, Mäzenatentum Stiftungsgelder u.a.	bei Sachleistung bitte Schätzung		bitte kurze Beschreibung	Wert in € (ggf. geschätzt) und kurze Beschreibung  ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt
WiFö	G	Sponsoring	1.050,00	Wohnungs- baugenos- senschaft Hellers- dorfer Kiez	Projektbeteiligung am „Regionalbudget Berlins Beste Aussichten – Standortmarketing“ zur Durchführung eines „Classic Open Air Helle Mitte 2016“ als Ko-Finanzierung im Rahmen des GRW-Projektes GA- 14/15	Bronze- Sponsorenpaket Classic Open Air 2016  Nennung mit Logo auf dem Bühnenbanner  Wert ca. 1.000 €	Imageaufwertung und Entgegensteuerung des „Imageverfalls“ der „Hellen-Mitte“	Erreicht wurden mit diesem kostenlosen Classic-Konzert über 2.000 Besucher. Aus dem großen Erfolg abgeleitet wird die WiFö ein Projekt „Imageaufwertung der Hellen-Mitte“ aus dem Programm „Wirtschaftsdienliche Maßnahmen im Rahmen der Bezirklichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit – WDM“ beantragen, um in der Zukunft u.a. solche Veranstaltungsreihen finanziell absichern zu können.

Empfänger der Zuwendung  Amt/SE/LUV/ Einrichtung	Art der Zuwendung  Geld-, Sach- oder Dienstleistung, für Geldl. = G, Sachl. = S, Dienstl = D  bei Sach- oder Dienstleistung: g: Benennung	Form der Zuwendung  Spende, Sponsoring Schenkung, Erbschaft, Mäzenatentum Stiftungsgelder u.a.	Wert der Zuwendung in €  bei Sachleistung bitte Schätzung	Name des Zuwenders	Gegenstand und Zweck der Zuwendung  bitte kurze Beschreibung	Gegenleistung der Bezirksverwaltung bei Sponsoring  Wert in € (ggf. geschätzt) und kurze Beschreibung  ggf. auf gesondertem Blatt	Ziel und Strategie der Förderung des Verwaltungshandelns durch die Zuwendung  ggf. auf gesondertem Blatt	Erläuterungen zu Förderaktivitäten, erzielten Ergebnissen, Auswertungen, abgeleiteten Maßnahmen  ggf. auf gesondertem Blatt
WiFö	G	Projektbeteiligung	3.500,00	Klinik Helle Mitte GmbH	Projektbeteiligung am „Regionalbudget Berlins Beste Aussichten – Standortmarketing“ zur Durchführung eines „Classic Open Air Helle Mitte 2016“ als Ko-Finanzierung im Rahmen des GRW-Projektes GA-14/15		Imageaufwertung und Entgegensteuerung des „Imageverfalls“ der „Hellen-Mitte“	Erreicht wurden mit diesem kostenlosen Classic-Konzert über 2.000 Besucher. Aus dem großen Erfolg abgeleitet wird die WiFö ein Projekt „Imageaufwertung der Hellen-Mitte“ aus dem Programm „Wirtschaftsdienliche Maßnahmen im Rahmen der Bezirklichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit – WDM“ beantragen, um in der Zukunft u.a. solche Veranstaltungsreihen finanziell absichern zu können.

Empfänger der Zuwendung	Art der Zuwendung	Form der Zuwendung	Wert der Zuwendung in €	Name des Zuwenders	Gegenstand und Zweck der Zuwendung	Gegenleistung der Bezirksverwaltung bei Sponsoring	Ziel und Strategie der Förderung des Verwaltungshandelns durch die Zuwendung	Erläuterungen zu Förderaktivitäten, erzielten Ergebnissen, Auswertungen, abgeleiteten Maßnahmen
Amt/SE/LUV/ Einrichtung	Geld-, Sach- oder Dienstleistung, für Geldl. = G, Sachl. = S, Dienstl = D  bei Sach- oder Dienstleistung: Benennung	Spende, Sponsoring, Schenkung, Erbschaft, Mäzenatentum, Stiftungsgelder u.a.	bei Sachleistung bitte Schätzung		bitte kurze Beschreibung	Wert in € (ggf. geschätzt) und kurze Beschreibung  ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt
WiFö	G	Kooperation	28.000,00	Berlin Tourismus GmbH (visitBerlin)	Beteiligung an Maßnahmen der WiFö im Bereich des Tourismus/Marketing	Veröffentlichung von Anzeigen und Logos von „visitBerlin“ in verschiedenen Publikationen, Auslagen und auf Messen  im Wert von 28.000,00 €	Profilierung des Tourismusstandortes Marzahn-Hellersdorf (MH)	Ausgaben die der Betreuung der Tourist-Info dienen, wie Ausstattungen, Werbemittel usw., Tourismusportal des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf, Erstellung neuer Publikationen zum Tourismus in MH <a href="http://www.anders-als-erwartet.de">www.anders-als-erwartet.de</a> Werbung mit der Dachmarke „visitBerlin“ in Zusammenhang mit der Bezirksnennung.
<b>Summe WiFö</b>			<b>32.550,00</b>			<b>29.000,00</b>		
<b>Gesamtsumme Fachabteilung Wirtschaft, Straßen und Grünflächen</b>			<b>32.550,00</b>			<b>29.000,00</b>		

Empfänger der Zuwendung	Art der Zuwendung	Form der Zuwendung	Wert der Zuwendung in €	Name des Zuwenders	Gegenstand und Zweck der Zuwendung	Gegenleistung der Bezirksverwaltung bei Sponsoring	Ziel und Strategie der Förderung des Verwaltungshandelns durch die Zuwendung	Erläuterungen zu Förderaktivitäten, erzielten Ergebnissen, Auswertungen, abgeleiteten Maßnahmen
Amt/SE/LUV/ Einrichtung	Geld-, Sach- oder Dienstleistung, für Geldl. = G, Sachl. = S, Dienstl = D  bei Sach- oder Dienstleistung: Benennung	Spende, Sponsoring Schenkung, Erbschaft, Mäzenatentum Stiftungsgelder u.a.	bei Sachleistung bitte Schätzung		bitte kurze Beschreibung	Wert in € (ggf. geschätzt) und kurze Beschreibung  ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt	ggf. auf gesondertem Blatt
<b>Gesamtsumme aller Fachabteilungen</b>			<b>52.734,01</b>			<b>29.000,00</b>		